

# Gefallen

Von Luzie\_

## Epilog:

Ich schaue auf meine Frau und meine beiden Kinder hinunter. Die Kleinen sind so groß geworden. 5 Jahre sind vergangen, seit die beiden das Licht der Welt erblickt haben. 5 Jahre voller Freude, Liebe und Hindernissen. Aber eins hat sich nie verändert: Ich liebe Sakuras und meine Familie wie am ersten Tag. Ich muss gerade schmunzeln, wenn ich mich an das Letzte Gespräch im Kindergarten wegen der lieben Sarada erinnere, die ihre Meinung nicht auf die nette Art geäußert hat. Sasuke und Deidara ebenso wie die anderen haben mittlerweile auch geheiratet und Yahiko ist ebenfalls Vater geworden. Die Kleine Sarada verträgt sich super mit Mai. Die alten Akatsuki und ihre Partner betüddeln die Kinder voll. Wir sind alle eine große glückliche Familie.

\*

Madara, Yahiko und ich haben einen gefährlichen Auftrag im Ausland. Wir drei gegen eine ganze Gruppe von Terroristen... Ich hoffe so sehr, dass ich von diesem Auftrag zurück komme... Ich gebe jedem der drei einen Kuss. Sakura öffnet die Augen und blinzelt „Ist es etwa schon wieder soweit?“ „Ja aber Schlaf weiter. Ich liebe dich. Pass gut auf dich und die Kinder auf. Ich versuche so bald wie möglich zurück zu kommen.“ Ich brauche ihr nicht von meinen Bedenken erzählen. Das würde ihr nur Angst einjagen. „Ich liebe dich auch und lass uns nicht zu lange warten. Wir vermissen dich jetzt schon.“ Es ist mir noch nie so schwer gefallen zu gehen. Ich gebe meinem Engel einen letzten Kuss, ehe ich das Zimmer verlasse und die Tür zu unserer Wohnung in dem Haus, indem wir mit den anderen leben schließe. Madara und Pain warten schon in der Halle auf mich. „Es fällt einem immer schwerer sich zu verabschieden. Ich wollte am liebsten überhaupt nicht gehen. Aber dann hätten sie uns geholt.“ Yahikos Augen zeigen den gleichen Ausdruck wie meine. Unwillen, der Wunsch nach Frieden von solchen Aufträgen aber das wird erst mit unserem Tod passieren. „Lasst uns gehen.“ Wir blicken noch einmal zurück. Zurück zu dem Haus in dem alle sind die wir lieben. Wir fahren schweigend zum Flughafen und steigen in den Flieger. Ich schlafe ein während des Fluges als lautes Geschrei ertönt. Ich kann meine Augen nicht öffnen spüre, dass ich gepackt werde.... Danach nichts mehr.

Sakura:

Hinata, Hashirama und ich starren auf den Brief vor uns. Die Kinder sind bei Sasuke und Deidara, die mit ihnen einen Ausflug machen. Der Zettel lässt uns allen den Atem stocken.

Sehr geehrte Frau Uchiha,

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass es einen Flugzeugabsturz mit der Maschine

gab, in der ihr Mann saß. Momentan sind er, Madara und Yahiko verschollen. Wir konnten auch bis jetzt keine Leichen von ihnen bergen. Bitte geben Sie die Informationen an die entsprechenden Personen weiter.  
Wir melden uns wieder, wenn wir Neuigkeiten haben.

Ihre Weltregierung

Mein einziger Gedanke ist: Bitte kommt zurück, wie ihr es immer macht. So eine Kleinigkeit bringt euch nicht um... ihr habt uns versprochen immer wieder zu uns zurück zu kehren. Ich schließe die Augen und stelle mir einfach vor, wie mein Mann im Türrahmen lehnt und mir sagt ich soll nicht so ängstlich sein. Er ist doch immer zurückgekommen. Dann nimmt er mich in den Arm und sagt mir, dass es sein letzter Auftrag dieser Art war.

Sollte mein Wunsch Realität werden oder für immer ein Traum sein?